

THALHEIMER Stadt Anzeiger



19. Oktober 2016

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

Internet: www.thalheim-erzgeb.de

EINWOHNERVERSAMMLUNG 2016

AM 21.10.2016 UM 18.30 UHR IN DER TURNHALLE DER GRUNDSCHULE

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Einwohnerversammlung
2. Erste Bürgerfragestunde
3. Baumaßnahmen
 1. Bau Rettungswache (Am Stollen 1), Herr Altrichter
 2. Ersatzneubau REWE-Markt (Chemnitzer Straße), Herr Hampel
 3. Abriss Buntsocken-Fabrik
 4. Straßenbau (in Verbindung mit Abwasserbeseitigungskonzept)
 1. Bergstraße, Lessingstraße, Innere Bergstraße, Moritzstraße
 2. Schulstraße
 3. Bahnhofstraße
 4. Innere Kleiststraße/Löfflerweg, Stadtbadstraße
 5. Lutherstraße
 6. Gartenstraße, Äußere Heinrichstraße
 5. Sanierung Sportlerheim
 6. Grundschule
 7. Oberschule
 8. Vereinshaus
 9. Rathaus
 10. Hochwasserschadensbeseitigung 2013
 11. Hochwasserschutz bis 2026
4. Weitere Projekte und nicht investive Vorhaben
 1. Asyl
 2. Soziale Stadt
 3. Erzgebirgsbad
 4. Wohngebiet Tannenstraße, 2. BA
 5. Energie- und Quartierskonzept
 6. Chemnitzer Modell
 7. Stadtfest 2017, 16. bis 18.06.2017
 8. Umgehungsstraße (B180)
 9. Gewerbegebiet an der B180
 10. Hammerteich
 11. Breitbandausbau und WLAN-Hotspots
 12. Einbahnstraße Kantstraße
 13. Radweg Augustusstraße
5. Sonstiges
6. Zweite Bürgerfragestunde
7. Verabschiedung und Beendigung der Einwohnerversammlung

Fragen können noch bis Freitag, 21.10.2016, 12.00 Uhr an pressestelle@thalheim-erzgeb.de, telefonisch unter 03721/ 26214 oder schriftlich an die Stadtverwaltung, Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. eingereicht werden.

Hinweise

- Gegen kleines Entgelt gibt es Essen und Trinken (SVT Abteilung Volleyball).
- Dauer circa 120 Minuten
- Themen können bei Bedarf im Teil „Sonstiges“ ergänzt werden.
- Stadtrat, Stadtverwaltung und Bürgermeister stehen für Fragen und Hinweise zur Verfügung
- Bitte den Parkplatz des ehem. BBZ, Äuß. Heinrichstraße benutzen!

Seite 2-5
**Öffentliche
Bekanntmachungen**

Seite 6
**Erster Spatenstich auf dem
Sportplatz Stollberger Straße**

Seite 7
**Thalheimerin mit „Bürgerpreis
Erzgebirge“ geehrt**

Seite 10
**Rathauskonzerte zum Hören
und Sehen**

Seite 13
**Thalheims verschwundene
Häuser: Die „Wielandschmiede“**

Seite 15
**Veranstaltungstipp: Messe für
Kreative**

Anlage 9.2 zu § 3 StraßenVerVO

Zuständige Behörde: Stadt Thalheim/Erzgeb. Hauptstraße 5 09380 Thalheim/Erzgeb.	Ort, Tag: Thalheim/Erzgeb., den 04.10.2016
Aktenzeichen: 785.04.1	Telefon: 03721-262 37

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) „Mühlkiefelweg“ Klassifizierung: sonstige Straßen – öffentliche Feld- und Waldwege	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VKK, Station, weiter-ent)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VKK, Station, weiter-ent)
Anfangspunkt: östliche Flurstücksgrenze 1227 der Gemarkung Thalheim	Endpunkt: Eisenweg
Gemeinde Stadt Thalheim/Erzgeb.	Landkreis Erzgebirgskreis

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete alt / wurde

<input type="checkbox"/> neu gebaut	<input type="checkbox"/> neugebaute Straße	<input checked="" type="checkbox"/> bestehende Straße
<input type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft
zur <input type="checkbox"/> Bundesstraße	zum <input checked="" type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg	
<input type="checkbox"/> Staatsstraße	<input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg	
<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input type="checkbox"/> Eigentümergebiet	
<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße		
<input type="checkbox"/> Ortsstraße		

in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (teilweise gezogen)

eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum <u>21.10.2016</u>
Tag der Verkehrsübergabe:	_____
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	_____
Tag der Sperrung:	_____

5. Sonstiges

5.1. Gründe für

<input type="checkbox"/> Umstufung	<input checked="" type="checkbox"/> Teileneziehung	<input type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungserweiterung
<input type="checkbox"/> Einziehung			

Weg ist tatsächlich so nicht vorhanden

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr



eingesehen werden bei der

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Rathaus-Saumr.- 2. OG, Zi. 2.04
Hauptstraße 5
09380 Thalheim/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Anlage 9.2 zu § 3 StraßenVerVO

Zuständige Behörde: Stadt Thalheim/Erzgeb. Hauptstraße 5 09380 Thalheim/Erzgeb.	Ort, Tag: Thalheim/Erzgeb., den 04.10.2016
Aktenzeichen:	Telefon: 03721-262 37

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) „Eigentümergebiet Hahmann“ Wiesenstraße Klassifizierung: Eigentümergebiet	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VKK, Station, weiter-ent)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VKK, Station, weiter-ent)
Anfangspunkt: Wiesenstraße süd-westliche Grenze Fl.Stück.Nr. 18 Gemarkung Thalheim	Endpunkt: Wiesenstraße nord-östliche Grenze Fl.Stück.Nr. 18 Gemarkung Thalheim
Gemeinde Stadt Thalheim/Erzgeb.	Landkreis Erzgebirgskreis

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete alt / wurde

<input checked="" type="checkbox"/> neu gebaut	<input type="checkbox"/> neugebaute Straße	<input checked="" type="checkbox"/> bestehende Straße
<input type="checkbox"/> gewidmet	<input type="checkbox"/> aufgestuft	<input type="checkbox"/> abgestuft
zur <input type="checkbox"/> Bundesstraße	zum <input type="checkbox"/> öffentlichen Feld- und Waldweg	
<input type="checkbox"/> Staatsstraße	<input type="checkbox"/> beschränkt-öffentlichen Weg	
<input type="checkbox"/> Kreisstraße	<input checked="" type="checkbox"/> Eigentümergebiet	
<input type="checkbox"/> Gemeindeverbindungsstraße		
<input type="checkbox"/> Ortsstraße		

in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (teilweise gezogen)

eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen

Gehweg

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung Grundstückseigentümer

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum <u>21.10.2016</u>
Tag der Verkehrsübergabe:	_____
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	_____
Tag der Sperrung:	_____

5. Sonstiges

5.1. Gründe für

<input type="checkbox"/> Umstufung	<input type="checkbox"/> Teileneziehung	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungserweiterung
<input type="checkbox"/> Einziehung			

Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung, Anpassung an die tatsächliche Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden bei der

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Rathaus-Saumr.- 2. OG, Zi. 2.04
Hauptstraße 5
09380 Thalheim/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	



Anlage 9.2 zu § 3 StraßenverVO

Zuständige Behörde: Stadt Thalheim/Erzgeb. Hauptstraße 5 09380 Thalheim/Erzgeb. Aktenzeichen: 005.01.61/1.	Ort, Tag: Thalheim/Erzgeb., den 04.10.2016 Telefon: 03721-262 37
--	---

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) „Wiesenstraße“ Klassifizierung: Gemeindestraße (Ortsstraße)	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VVK, Station, vorher- und nachher-Endpunkt) Am Plan Höhe Fl.Stück.Nr. 23 der Gemarkung Thalheim	Beschreibung Endpunkt (z.B. VVK, Station, vorher- und nachher-Endpunkt) Neue Wiesenstraße Fl.Stück.Nr. 1036 der Gemarkung Thalheim
Anfangspunkt: Neue Wiesenstraße Fl.Stück.Nr. 1036 der Gemarkung Thalheim	Endpunkt: Neue Wiesenstraße süd-westliche Grenze Fl.Stück.Nr. 18 der Gemarkung Thalheim
Anfangspunkt: Neue Wiesenstraße nord-östlicher Grenze Fl.Stück.Nr. 18 Gemarkung Thalheim	Endpunkt: Haltenbrücke bis Einmündung Untere Hauptstraße Fl.Stück.Nr. 961/2 der Gemarkung Thalheim
Gemeinde Stadt Thalheim/Erzgeb.	Landkreis Erzgebirgskreis

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße / wurde

gewidmet neugebaute Straße bestehende Straße

aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße Eigentümernweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (eingezogen)

eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung Stadt Thalheim/Erzgeb.

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 21.10.2016
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für Widmung Widmungserweiterung

Umstufung Teileinziehung Einziehung

Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung, Anpassung an die tatsächliche Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden bei der

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Rathaus-Bauamt- 2. OG, Zi. 2.04
Hauptstraße 5
09380 Thalheim/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit Datum, Unterschrift	

Anlage 9.2 zu § 3 StraßenverVO

Zuständige Behörde: Stadt Thalheim/Erzgeb. Hauptstraße 5 09380 Thalheim/Erzgeb. Aktenzeichen: 785.04.1	Ort, Tag: Thalheim/Erzgeb., den 04.10.2016 Telefon: 03721-262 37
--	---

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) „Mühlkiefenweg“ Klassifizierung: sonstige Straßen – öffentliche Feld- und Waldwege	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VVK, Station, vorher- und nachher-Endpunkt) westliche Flurstücksgrenze „Am Stollen“	Beschreibung Endpunkt (z.B. VVK, Station, vorher- und nachher-Endpunkt) östliche Flurstücksgrenze Fl.Stück.Nr. 748
Gemeinde Stadt Thalheim/Erzgeb.	Landkreis Erzgebirgskreis

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete Straße / wurde

gewidmet neugebaute Straße bestehende Straße

aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße Eigentümernweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (eingezogen)

eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen

land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung Stadt Thalheim/Erzgeb.

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum 21.10.2016
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für Widmung Widmungserweiterung

Umstufung Teileinziehung Einziehung

Berichtigung und Fortschreibung der Eintragung, Anpassung an die tatsächliche Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der Dienstzeiten

Montag und Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

eingesehen werden bei der

Stadt Thalheim/Erzgeb.
Rathaus-Bauamt- 2. OG, Zi. 2.04
Hauptstraße 5
09380 Thalheim/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstraße 5, 09380 Thalheim/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit Datum, Unterschrift	



Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsmöglichkeit gegen die Übermittlung personenbezogener Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Durch das am 01.07.2011 in Kraft getretene Wehrrechtsänderungsgesetz (WehrRÄndG) 2011 ist die Wehrpflicht ausgesetzt worden, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt.

Mit dem WehrRÄndG wird ein Teil der Wehrrechtsreform umgesetzt, welcher im Wesentlichen die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht und gleichzeitig die Fortentwicklung eines freiwilligen Wehrdienstes beinhaltet. Die Meldebehörden haben gemäß § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfIG) jährlich Familienname, Vorname(n) und die gegenwärtige Anschrift von Personen (Frauen und Männer) mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauf folgenden Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung zu übermitteln. Von dort wird den Betroffenen Informationsmaterial über die Tätigkeiten in den Streitkräften zugesandt. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes (MMRG) dieser widersprochen haben.

Der Widerspruch kann in der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Einwohnermeldeamt eingelegt werden. Entsprechende Formulare stehen hier zur Verfügung.

Einwohnermeldeamt Thalheim/Erzgeb.

Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (BZV)
Kirchberg
Erzgebirgskreis
Verfahrensnummer 210193
Stadt Lugau, Stadt Thalheim, Gemeinde Jahnsdorf

ZUSAMMENLEGUNGSBESCHLUSS

I. Entscheidender Teil

1. Anordnung des beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens

Zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft wird nach § 93 Abs. 2 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) das beschleunigte Zusammenlegungsverfahren Kirchberg angeordnet.

Die Anordnung gilt für das vom Landratsamt Erzgebirgskreis, obere Flurbereinigungsbehörde hiermit festgestellte Zusammenlegungsgebiet.

Zum Zusammenlegungsgebiet gehören

- die folgenden Flurstücke der Gemarkung Lugau
638/1; 638/4; 638/5; 638/d; 638/e; 638/f; 638/g; 638/h;
638/i; 638/k; 638/l; 638/m; 638/n; 638/o; 639; 640; 641;
642; 643; 644; 681/2; 681/3; 681/5; 719/2; 730/6 und
730/8

- die folgenden Flurstücke der Gemarkung Kirchberg
177; 181; 187; 187/a; 192; 192/a; 194; 201; 202; 203;

203/a; 212/1; 212/2; 218; 223/a; 227/1; 227/2; 227/3;
227/a; 235/1; 235/2; 235/3; 244; 252; 260; 264/a; 266;
273; 274/1; 274/2; 276/1; 276/3; 277/1; 277/2; 283/11;
284/3; 364/3; 369/1; 376; 377; 378; 379; 380; 381/5;
381/6; 382/3; 383/3; 384; 385; 386; 387; 388; 389; 390;
391; 392; 393; 394; 395; 396; 397; 398; 399 und 400
- die folgenden Flurstücke der Gemarkung Seifersdorf
267/3; 275 und 276

- die folgenden Flurstücke der Gemarkung Thalheim
1210; 1211 und 1220.

Die Eigentümer der zum Zusammenlegungsgebiet gehörenden Grundstücke sowie die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten und die Eigentümer von selbständigem Eigentum an Gebäuden und Anlagen, die dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz unterliegen, sind Teilnehmer am Verfahren.

Die Teilnehmer bilden die Teilnehmergeinschaft. Die Teilnehmergeinschaft entsteht mit dem Flurbereinigungsbeschluss und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG), die den Namen Teilnehmergeinschaft Zusammenlegung Kirchberg führt und ihren Sitz in Lugau hat. Sie steht unter der Aufsicht der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Erzgebirgskreis.

2. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen ihn keine aufschiebende Wirkung haben.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Str. 24, 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann auch bei jedem anderen Dienstgebäude des Landratsamtes Erzgebirgskreis schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

II. Hinweise zum Zusammenlegungsbeschluss

1. Öffentliche Bekanntmachung des Zusammenlegungsbeschlusses

Der entscheidende Teil dieses Beschlusses mit den Hinweisen zum Zusammenlegungsbeschluss wird von der Stadt Lugau, der Stadt Thalheim und der Gemeinde Jahnsdorf (Flurbereinigungsgemeinden) sowie den Gemeinden Niederdorf und Niederwürschnitz (angrenzende Gemeinden) und nachrichtlich im Amtsblatt des Erzgebirgskreises (Landkreiskurier) öffentlich bekannt gemacht (§ 93 Abs. 2, § 110 FlurbG).

Jeweils eine Ausfertigung des Zusammenlegungsbeschlusses mit seiner Begründung und den Hinweisen zum Zusammenlegungsbeschluss sowie eine Gebietskarte M = 1 : 5.000 liegen zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung



in den Verwaltungen der genannten Städte und Gemeinden während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus (§ 93 Abs. 2, § 115 Abs. 1 FlurbG). Aus der Gebietskarte ist die Begrenzung des Zusammenlegungsgebietes ersichtlich. Diese Karte ist aber nicht Bestandteil des Zusammenlegungsbeschlusses. Die verbindliche Verfahrensbeteiligung eines Flurstücks ergibt sich aus dem Verzeichnis der Flurstücke im entscheidenden Teil dieses Beschlusses.

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte
Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung beim Landratsamt Erzgebirgskreis anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt Erzgebirgskreis die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 FlurbG).

Inhaber von oben genannten Rechten müssen die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

3. Aufforderung zur Grundbuchberichtigung

Die Angaben über Rechtsverhältnisse an den Grundstücken im Zusammenlegungsgebiet ermittelt das Landratsamt Erzgebirgskreis aus dem Grundbuch. Um Nachteile zu vermeiden, wird dringend empfohlen, die Eintragungen im Grundbuch zu überprüfen und erforderliche Berichtigungen zu beantragen. Dazu genügt es in der Regel, den Grundbuchämtern die entsprechenden Urkunden wie Erbschein, Erbvertrag, Testament, Zuschlagsbeschluss oder Enteignungsbeschluss vorzulegen.

4. Zeitweilige Einschränkungen des Eigentums

4.1 Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Zusammenlegungsplanes gelten folgende Einschränkungen:

a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes Erzgebirgskreis nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).

b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen,

Hangterrassen, Kies-, Sand- oder Lehmgruben und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes Erzgebirgskreis errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Verfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt Erzgebirgskreis kann den früheren Zustand auf Kosten des betreffenden Beteiligten wieder herstellen lassen, wenn dies der Zusammenlegung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung des Landratsamtes Erzgebirgskreis beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss das Landratsamt Erzgebirgskreis Ersatzpflanzungen auf Kosten des Veranlassers vornehmen lassen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

4.2 Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge in Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landratsamt Erzgebirgskreis. Diese wird nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind Holzeinschläge ohne Zustimmung vorgenommen worden, kann die obere Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

4.3 Zuwiderhandlungen gegen die nach 4.1 b) und c) sowie 4.2 getroffenen Anordnungen sind ordnungswidrig (§ 154 Abs. 1 FlurbG). Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu tausend Euro geahndet werden. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

III. B e g r ü n d u n g ...

F. Vogel
Landrat

DS

Nichtamtlicher Teil

Polizeiposten im Rathaus

Sprechzeiten: donnerstags von 11 bis 18 Uhr und montags bis freitags bei Anwesenheit sowie nach Absprache (Telefon 03721 26255).



Nächste öffentliche Stadtratssitzung

Am **Donnerstag, 10.11.2016** im Ratssaal des Thalheimer Rathauses, Beginn: **18.30 Uhr** -- Themen und Beschlussvorlagen finden Sie unter **www.thalheim-erzgeb.de** (Bürgerinformationssystem) und als Auslage im Rathaus.



Aufruf zur Einreichung von Vorhaben zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) Zwönitztal-Greifensteinregion 2014 – 2020

In der LEADER-Region „Zwönitztal-Greifensteine“ wurden am 04.10.2016 die Aufrufe zur Einreichung von Vorhaben im ländlichen Raum gestartet. Grundlage bildet die geänderte LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) 2014 – 2020 (2. Änderung Stand 02/2016) mit dem darin verankerten Aktionsplan und das für das Jahr 2017 ausgereichte regionale Budget.

Im Einzelnen werden für nachfolgend 15 Maßnahmen Vorhabenvorschläge angenommen:

- kommunale, nicht kommerzielle Infrastruktur anpassen und Grundversorgung sichern (Ziel 1 Maßnahme Nr. 2: Budget 400.000 Euro)
- ländliches Kulturerbe erhalten und umnutzen (Ziel 1 Maßnahme Nr. 3: Budget: 400.000 Euro)
- Vereins-, Kultur- und Sportförderung (Ziel 1 Maßnahme Nr. 5: Budget: 30.000 Euro)
- kommunale Straßeninfrastruktur bedarfsgerecht erhalten, erneuern, ausbauen/ Abbau von Barrieren (Ziel 2 Maßnahme Nr. 6: Budget 200.000 Euro)
- Unterstützung für Maßnahmen zum ressortübergreifend abgestimmten ländlichen Wegebau außerhalb der Flurbereinigungsgebiete und der Fachförderrichtlinien (Ziel 2 Maßnahme Nr. 8: Budget 50.000 Euro)
- flächendeckende Versorgung der Region mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen/Aufbau von Hochleistungsnetzen (Ziel 2 Maßnahme Nr. 9; Budget 20.000 Euro)
- Investitionsförderung für innovative KMU zur Bewältigung der Folgen des demografischen Wandels sowie zur Einkommensdiversifizierung und zur Direktvermarktung regionaler Produkte (Ziel 3 Maßnahme Nr. 10: Budget 50.000 Euro)
- Einführung eines regionalen Qualitätsmanagements und Förderung vernetzter touristischer Angebote (Ziel 4 Maßnahme Nr. 12: Budget 150.000 Euro)
- Etablierung der Aktiv- und Erlebnisregion „Zwönitztal-Greifensteine“ (Ziel 4 Maßnahme 13: Budget: 100.000 Euro)
- Interkommunal bzw. regional bedeutsame Konzeptionen (Ziel 5 Maßnahme Nr. 14: Budget 50.000 Euro)
- Vorbereitung innovativer Maßnahmen zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz (Ziel 5 Maßnahme Nr. 15: Budget 50.000 Euro)
- investive Maßnahmen zur Energieeinsparung und zum Klimaschutz (Ziel 5 Maßnahme Nr. 16: Budget 50.000 Euro)
- Erhalt und Förderung der biologischen Vielfalt (Ziel 6 Maßnahme Nr. 17: Budget 20.000 Euro)
- Sicherung und Erhöhung des Anteils an biologischen Kleinstrukturen inklusive Pflegemaßnahmen (Ziel 6 Maßnahme Nr. 18: Budget 30.000 Euro)
- Vorbereitung und Durchführung gebietsübergreifender, transnationaler Kooperationsvorhaben (Maßnahme Nr. 21: Budget 130.000 Euro)

Für diese Aufrufe stehen Fördermittel mit dem Gesamtbudget von 1.730.000 Euro zur Verfügung.

Die Einreichfrist für Vorhaben endet am 02.12.2016 (12.00 Uhr Posteingang)

Alle erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung sowie weitere Informationen zur Einreichfrist und Vorhabenauswahl finden Sie auf der Internetseite des Vereines unter www.zwoenitztal-greifensteine.de.

Beratende Stelle für alle Vorhabenvorschläge ist:

Zwönitztal-Greifensteinregion e.V.

Regionalmanagement

Auerbacher Straße 7

08297 Zwönitz OT Hormersdorf

Tel.: 03721-273009

E-Mail: info@zwoenitztal-greifensteine.de

Die abschließende Vorhabenauswahl erfolgt im Rahmen einer Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Zwönitztal-Greifensteinregion am 19.01.2017.

Offizieller Startschuss zur Sanierung des Thalheimer Sportplatzes an der Stollberger Straße ist erfolgt

Einen durchaus historischen Moment erlebten zahlreiche Interessierte, Fans und Offizielle am 4. Oktober kurz nach 16 Uhr auf dem Sportplatz an der Stollberger Straße. Im Beisein des einladenden Bürgermeisters der Stadt Thalheim und Vertretern der beteiligten Baufirmen und Planungsbüros erfolgte der Spatenstich zur Sanierung und dem Umbau zu einem modernen Kunstrasenplatz.

Erste Resultate der begonnenen Baumaßnahmen waren bereits am Vormittag sichtbar geworden: Binnen weniger Stunden wurden die Birkenbäume auf der Gegengeraden gefällt, um Baufreiheit zu schaffen. Das insgesamt knapp 800 000 Euro umfassende Projekt gliedert sich in zwei Teilbereiche auf, erläuterte



Thalheims Bürgermeister Nico Dittmann. „Zunächst erfolgt eine grundlegende Sanierung des Platzunterbaus, inklusive seiner Außenanlagen, wie beispielsweise der Tartanbahn und Drainageerneuerung, anschließend wird der Kunstrasen aufgezogen“, so Dittmann. Während die Sanierung der Unwetterschäden an sich von

der Stadt beauftragt wurde, zeichnet der SV Tanne Thalheim in Eigenregie für den Kunstrasen verantwortlich. Dafür wurden binnen kurzer Zeit dank der Unterstützung von Sponsoren, Gönnern, Vereinsmitgliedern und Fans knapp 200 000 Euro aufgebracht, die, um Fördermittel ergänzt, die Gesamtsumme ergeben. Mitentscheidend über den Fortgang der Arbeiten wird das Wetter sein, geplant ist die Fertigstellung im Mai 2017. So ist unter anderem für das Aufbringen der einzelnen Kunstrasenbahnen fünf Tage trockenes Wetter notwendig. „Nun kann es endlich losgehen, wir danken allen Beteiligten, der Stadtverwaltung und unseren Unterstützern dafür, dass es spätestens ab der kommenden Saison ganz neue Bedingungen, nicht nur für den Fußball, geben wird“, so Thomas Drechsel.

Foto: Bürgermeister Nico Dittmann, 2. Vorsitzender SV Tanne Thalheim Marcel Fabian, Abteilungsleiter Fussball SV Tanne Thalheim Thomas Drechsel, Herr Jörg Fischer von der bauausführenden Firma ATS Chemnitz (v.l.n.r.)

(Text / Foto: M. Thriemer)

BÜRGERPREIS ERZGEBIRGE

„Deutschland 2016 –

Integration gemeinsam leben“

Zwei Thalheimerinnen zeigen Engagement

Barbara Queißner, Jahrgang 1946, ist wieder ohne Mühe bis in den zweiten Stock des Rathauses gekommen, spricht mit der Personalabteilung über die letzten Einsätze zweier in Thalheim untergebrachter Flüchtlinge im Bauhof. Das hat dieses Mal seitens der Flüchtlinge nicht gut geklappt, Frau Queißner ist ein bisschen ratlos, kann die fremde Mentalität auch nicht verstehen. Dann noch ein kurzes Gespräch über die syrische Familie, die mit fünf kleinen Kindern in Thalheim ein neues Zuhause gefunden hat. Da bekommt ihre Stimme einen weichen Tonfall. So viel Menschliches, wie dort gerade stattfindet, rührt auch eine Frau, die viele Berufsjahre in der Sozialarbeit hinter sich hat. Jetzt muss sie aber los. Im Altenpflegeheim warten ihr Gesprächskreis oder die Rollstuhlgruppe, mit der sie regelmäßig spazieren geht?

Am 7. Oktober wurde sie geehrt, bekam einen von zwei Preisen der Erzgebirgssparkasse, die an Einzelpersonen vergeben wurden. Auf dem Foto aller Preisträger in der Freien Presse vom Montag, 10.10.2016 fällt sie kaum auf. Aber das ist ihr wohl auch recht so. Sie ist eben eine Person der Tat und nicht nur großer Worte. Herzlichen Glückwunsch an Barbara Queißner und vielen Dank für ihr Engagement.

Aber sie war nicht die einzige, die am Galaabend benannt wurde. Uta Dienstbir, Grundschuldirektorin und Thalheimerin mit Herz und Verstand war ebenfalls für den Preis nominiert. Sie ist bekannt für ihre unkomplizierte Art. Diesmal half sie, einem syrischen Jungen den Schulstart mittels Vorschule zu erleichtern. Ein großes Dankeschön geht hiermit auch an sie. (Red.)

Alles weitere auf www.buergerpreis-erzgebirge.de

6. Thalheimer Verkaufsnacht

Was ist eine Stadt ohne Läden?

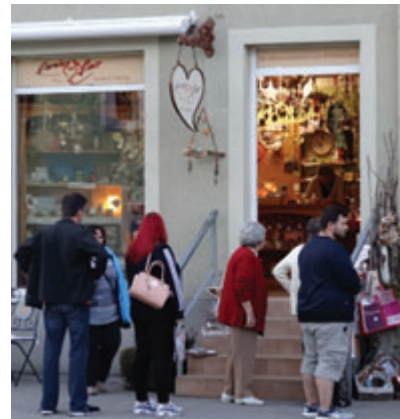
Aber was sind Läden ohne Kundschaft? Am 24. September zeigten die Thalheimer und ihre Gäste, dass Läden Leben für eine Stadt bedeuten.

Einer der letzten warmen Herbsttage verwöhnte die Thalheimer Gewerbetreibenden und Händler am 24. September mit vielen Besuchern und Kunden.



Bereits am Vormittag versammelten sich die Mieter der WBG „Zwönitztal“ und viele andere Gäste auf dem Parkplatz in der Stadtbadstraße ganz oben. 25 Jahre jung wurde die Wohnungsbaugenossenschaft und feierte dies zünftig mit einem Mieterfest. Geschäftsführerin Ulla Stecher, die gerade einmal seit 1. Januar 2016 im Amt ist, nahm jede Menge Glückwünsche entgegen. „Zu Recht“, meinte auch Bürgermeister Nico Dittmann, „denn sie hat schon jetzt frischen Wind und neue Ideen in die Firma gebracht.“ Er gehörte ebenfalls zu den Gratulanten.

Während in der Stadtbadstraße schon gefeiert wurde, schmückten die Ladeninhaber der Stadt emsig ihre Geschäfte, stellten Tische und Bänke auf. Ab 17 Uhr zogen jede Menge Kauf- und Feierlustige, nicht nur aus Thalheim, durch die Straßen. Ganze 32 Händler und Dienstleister vom „Aff-Bäck“ in der



Gartenstraße bis hinunter zur „RAUMA“ in der Chemnitzer Straße 40 boten ihren Kunden Sonderangebote, Schnäppchen und Gutes für Leib und Seele. Dies war die beste Gelegenheit, mal wieder in ein Geschäft reinzuschauen, wo man sich eine lange Zeit nicht war. Organisator der Verkaufsnacht war auch in diesem Jahr der Gewerbe-



verein Thalheim e. V. Mit dieser Aktion werden die Thalheimer in jedem Jahr wieder wachgerüttelt, den



Einzelhandel im Ort bewusster wahrzunehmen. Denn wer möchte schon eine Stadt ohne Läden? Aber was machen Läden ohne Kundschaft? Deshalb geht an dieser Stelle ein dickes Dankeschön an Katrin Bauer, Volkmar Wegbrod, Rainer Loos und alle Mitstreiter, die für diese Veranstaltung gesorgt haben.



Ein weiterer Höhepunkt, der in diesem Jahr zum 5. Mal an diese Stelle platziert wurde, war die Weihe der Erntekrone. Diese Veranstaltung zeigte einmal mehr, dass die Kirchgemeinden Thalheims den Begriff „Ökumene“ hier bei uns mit Leben erfüllen. Hier erinnern wir gerne auch an den mittlerweile traditionellen „Lebendigen Adventskalender“ im kommenden Dezember. Hergerichtet wurde die Erntekrone auch in diesem Jahr wieder von Familie Weißbach, die hier wie auch in den vergangenen Jahren völlig selbstständig für das Binden Sorge trug. Das Material stellte die Gornsdorfer Agrargenossenschaft kostenlos zur Verfügung. Die Frauen vom Altarschmuck der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde zierten das Schmuckstück schließlich noch mit Blumen, Obst und Gemüse. Allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Für ein gemütliches Ende des Abends nach Ladenschluss sorgte „Jante“ mit seiner Gitarre am ehemaligen Café „Klara“, das extra für diesen Abend noch einmal von Familie Tauscher geöffnet wurde. Gänsehautfeeling, das die Aktionäre des Tages sichtlich und redlich verdient genossen. Und vielleicht hat

dort ja auch jemand Lust bekommen, einen lang gehegten Wunsch zu verwirklichen. Sabine Brosch vom neu eröffneten Feinkostladen „Aroma“ hat schon mal den Anfang gemacht. Über sie lesen Sie auf Seite 11. (Text: Red. / Fotos: Red. und Bauer)



Im Ratssaal überraschten Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule mit ihrem Können. Vielen Dank an den Organisator Herrn Berkoben. (Foto: H. Franke)

25 Jahre Zimmerei Uwe Gräbner

Zimmerermeister Uwe Gräbner hat seit nunmehr 25 Jahren seine Firma im heimischen Thalheim. Wie bei so vielen anderen ist auch seine Entscheidung zum



eigenen Geschäft eine Folge der Wende. Als Betriebshandwerker arbeitete er zu jener Zeit im ehemaligen VEB TPW. Ein Jahr nach der Wende wurde auch dieser Thalheimer Betrieb abgewickelt. Übrig blieb für

Uwe Gräbner die Werkstatt in der Unteren Hauptstraße 9b, in der er schon einige Jahre lang arbeitete. Er machte sie zu seiner eigenen, schaffte zum bestehenden Maschinenpark noch neue Teile an und ging in die Selbstständigkeit. 1997 zog er mit seinen angestellten Mitarbeitern auf die Lessingstraße 26, in der sie auch heute noch arbeiten. Die Zimmerei ist heute eher in den Hintergrund gerückt. Ausgehend vom Einbau von Fenstern und Türen bis hin zur Baustellenbetreuung ist der verlässliche Handwerker aktiv, arbeitet mit allen Gewerken Hand in Hand, organisiert deren Zusammenspiel auf der Baustelle. Die Renovierung und Gestaltung des „Hauses der Heimatkunde“ ist nur eines seiner Referenzobjekte, bei denen er die Fäden in der Hand hielt. Aber auch wenn der Auftrag mal nicht so umfangreich ist, ein Fenster klemmt oder die Tür knarrt. Ein Anruf genügt und der Meister ist vor Ort.

Tel. 03721/ 86423 -- Werkstatt: Lessingstraße 26

Thalheimer Oldies gastierten erneut in Ungarn

Seit 1996 besteht die Fußball-Freundschaft der Alten Herren des SV Tanne Thalheim mit den Sportfreunden aus Magyarpolány, Region Veszprém, in Ungarn. Beim diesjährigen Besuch kamen einmal mehr sportliche und kulturelle Ereignisse nicht zu kurz.



Am 30. September begann die Viertages-Tour im Erzgebirge und führte die Busbesatzung um ihren jederzeit freundlichen Fahrer Uwe Mildner über Tschechien und Österreich knapp 650 Kilometer in das von vielen schwäbischstämmigen Menschen bewohnte 1200-Seelen-Dorf in Ungarn. Bei der dortigen herzlichen Begrüßung wurde wie immer viel umarmt und gelacht. Bei einer Gulasch-Party kam man gleich wieder ins Gespräch, nachdem der letzte (Gegen-)Besuch der Magyaren in Thalheim 2015 stattfand. Auch der eine oder andere einheimische Palinka oder hausgemachte Wein wurde angeboten.

Am Samstag stand dann der Besuch des sehr bekannten und seit 1996 zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Abteiklosters Pannonhalma auf dem Programm. Dort beeindruckte vor allem die mit über 5000 Exemplaren ausgestattete und bis ins 13. Jahrhundert zurückgehende Bibliothek.



Fußball wurde natürlich auch gespielt. Dieses Mal behielten die Gastgeber im 19. Spiel seit 1996 mit 5:3 auf Kleinfeld die Nase vorn, wollten nach 2012 unbedingt wieder einmal gewinnen und feierten damit den insgesamt sechsten Erfolg. Zehn Mal behielten die Tanne-Oldies die Nase vorn bei insgesamt drei Unentschieden. Erstaunlich wie wendig und ballsicher einige Akteure auf beiden Seiten noch immer agierten.

Die Tore für Thalheimer erzielten Tino Hahn (2) und Peter Escher.

Wie immer war die Gastfreundschaft der Magyaren unübertroffen, beide Seiten beschenkten sich reichlich. Altmeister Peter Hösel aus Thalheim hatte mehrere übergroße handgearbeitete Räuchermänner im Gepäck, die vor Beginn des Spiels unter großem Beifall übergeben wurden. (siehe auch Foto)

Wenn auch die Rückreise aufgrund eines Staus beschwerlicher als gedacht verlief, trafen alle Erzgebirger wieder wohlbehalten am Abend des Tages der Deutschen Einheit im Zwönitztal ein und freuen sich bereits auf ein Wiedersehen auf den Weihnachtsmärkten in Zwönitz oder Thalheim (1. und 2. Advent) beziehungsweise auf den Gegenbesuch im Jahre 2017.

(Text / Fotos: M. Thriemer)

Wanderung des Gewerbevereins Thalheim e.V.

Am 10.09.2016 trafen sich gegen 13.30 Uhr bei hochsommerlichen Temperaturen 15 Thalheimer Gewerbetreibende zum jährlichen Vereinsausflug am Thalheimer Bahnhof. Dort wurde an alle Wanderfreudige ein deftiger Verpflegungsbeutel ausgeteilt.



Über den Pionierweg erreichten wir die Knochenstampfe in Dorfchemnitz, wo wir uns an einem schattigen Plätzchen zur Rast niederließen. Entlang der Bahnlinie setzten wir dann unseren schweißtreibenden Marsch Richtung Zwönitz fort. Zwischen 16.00 Uhr und 16.30 Uhr trudelten wir in der Papiermühle ein, wo wir bei einem sehr interessanten Rundgang viel Wissenswertes zur Papierherstellung erfuhren. Sogar alte Maschinen konnten wir in Betrieb bestaunen. Nachdem wir uns im Gasthof „Zur Alten Mühle“ gestärkt und die Stimmen geölt hatten, haben wir „Schluckauf“ tatkräftig mit Gesang unterstützt. In geselliger Runde



hätten wir fast unsere letzte Heimfahrtmöglichkeit verpasst. Also hieß es, im Laufschrift zum Haltepunkt Zwönitz, um dort ca. 21.40 Uhr den letzten Zug nach Thalheim zu erreichen. Wir bedanken uns im Namen der GVT- Wandergruppe bei Fam. Müller (Elektro-Müller) für die tolle Organisation. (Text / Fotos: GVT e. V.)

Altenpflegeheim „Thalheimblick“ im August und September



11. August
Auerbacher Posau-
nenchor spielt zum
Grillfest



25. August
Ausflug zur Rentners-
ruhe mit dem Wohn-
bereich „Jägerhorn“



1. September
Diavortrag „Die Kunst
des Fliegens“ mit
Giselher Klose und
Hanna Bergmann aus
Auerbach



22. September
Musik- und Tanzkaffee
zum „Welt-Alzheimer-
Tag“



24. September
Der Thalheimer Stadt-
chor singt.



Wer kennt unsere erzgebirgische Heimat (10)?

Liebe Leserinnen und Leser,
des Rätsels Lösung in unserer Septem-
berausgabe ist „Johanngeorgenstadt“. Diese Stadt wurde 1654 vom
sächsischen Kurfürsten Johann Georg I. gegründet,
um aus Glaubensgründen verfolgten böhmischen
Exulanten eine neue Heimat zu geben. Die dortige
weltgrößte Pyramide ist 26m hoch und hat eine Flügel-
spannweite von 11m.
Heute sehen Sie eine
interessante Pyrami-
de, die es erst seit die-
sem Jahr gibt. Wo be-
findet sie sich?

Sie befindet sich am...

- a) Heimatliederweg
Geyer
- b) Waldgeisterweg
der Greifensteine/
Ehrenfriedersdorf
- c) Wanderweg „Wil-
des Erzgebirge“
Eibenstock/Sosa

(Text / Foto: E. Börner)



Rathauskonzerte zum Hören und Sehen

„Musikalische Träume in traumhaften Landschaften“
- unter diesem Titel steht der nächste Kulturabend mit
Uta und Jürgen Loth. Am Samstag, dem 5. und Sonn-
tag, dem 6. November 2016 startet jeweils 17 Uhr im
Ratssaal eine audiovisuelle Reise – diesmal um un-
seren halben Globus.

Diese dritte musikalische Fotoreise soll vorerst die
letzte dieser Art sein, wie Uta und Jürgen Loth berich-
ten. Sie beinhaltet zauberhafte bekannte und weniger
bekannte Perlen der Klaviermusik. Felix Mendelssohn-
Bartholdy, Frédéric Chopin, Edvard Grieg und Aram
Chatschaturjan sind nur einige Komponisten, deren
Stücke erklingen. Dazu sind ganz besondere Land-
schaften von fünf Kontinenten auf der Leinwand zu
bestaunen. Farbenfrohe Gesteinsstrukturen in
Grönland, verspielte Momentaufnahmen von Wolken-
gebilden auf den Kapverden und verträumte Fotos aus
der Salzwüste Atacama in Chile lassen die Musik fühl-
bar werden. Eisberge in antarktischen Gewässern er-
innern an das bekannte Hobby des Paares: Eisbaden.
Den beiden Protagonisten mangelt es nicht an exzel-
lenter Klaviermusik oder grandiosen Fotos. Stunden-
langes Suchen und Finden im Repertoire von über
200 Musikstücken und dem Fundus von über 10.000
Fotos zeugen davon. Doch neue Ideen gehen den
Loths durch die Köpfe. In diesem Jahr soll noch
einmal die Musik die Bilder nicht nur untermalen, son-
dern auch Gedanken dazu inspirieren, Erinnerungen

aufleben zu lassen oder auch Nachdenklichkeit zu erzeugen. Passend zum Charakter der beiden Hauptpersonen gibt es auch wieder Scherzhaftes. Lassen Sie sich überraschen, wenn es wieder heißt: Willkommen zur „Stunde der Musik“ im Thalheimer Ratssaal. Der Eintritt zu diesen abwechslungsreichen Abenden ist wie immer frei. (Text / Foto: Ehepaar Loth)



MV „Antarctic Dream“ im Segelsällskapetfjord in Ostgrönland

In einer Presseinformation vom Regionalmanagement Erzgebirge hieß es kürzlich:

Rückkehrerin eröffnet eigenes Feinkostgeschäft im Erzgebirge

Das Erzgebirge bietet ein lebenswertes Umfeld mit besten Voraussetzungen zur individuellen Entfaltung, sowohl beruflich als auch privat. Das bestätigte auch der „Zukunftsatlas 2016“ der Wirtschaftsforschungsgesellschaft Prognos. Hier belegt der Erzgebirgskreis Rang 166 von 402 beim Indikator Wohlstand und damit Platz 1 in Sachsen sowie eine Spitzenposition in Ostdeutschland. Diese idealen Bedingungen lassen viele Exil-Erzgebirger wie Sabine Brosch zurück in ihre alte Heimat kehren und hier ihren Traum leben.“

Ein mediterraner Feinkostladen zwischen Buttermilchgetzen & Spackfettbemm

„Ich liebe die mediterrane Küche und die zahlreichen Spezialitäten, feine Gewürze, Öle und Weine aus Griechenland, Spanien oder Italien“, ist Sabine Brosch begeistert. Bereits mit dem ersten Urlaub in der Toskana kam dabei der Wunsch auf, irgendwann mit südländischen Lebensmitteln zu arbeiten. „Außerdem wollte ich keinen Bürojob mehr. Es liegt mir viel mehr, direkten Kontakt mit Menschen zu haben.“ Damit war die Idee für ein eigenes Geschäft geboren.

Mit der Eröffnung des Feinkostladens „Aroma – Genuss erleben“ erfüllte sie sich nun einen Lebenstraum. Und dort wird es genau diese Produkte geben: „Öle, Essige, Weine, Brotaufstriche, Marmeladen, Pasta, Salze und Kräuter, aber auch Kaffee, Pralinen, Schokolade oder Tee“, zählt die Chefin auf. „Ich habe vorab alles selbst getestet und genau geschaut, welche Produkte ich ins Sortiment aufnehme.“ Die Produkte be-

zieht sie dabei von ausgewählten Lieferanten, u.a. aus Kreta. Aber nicht nur die Ladenbesitzerin selbst durfte testen, sondern auch die Kundschaft ist eingeladen, die Produkte direkt im Laden auszuprobieren. „Das ist ein Erlebnisladen, hier darf man auch kosten.“ Zudem sind Events wie Verkostungen oder Workshops zum Umgang mit den Produkten geplant.

Bisher war das Feedback auf den neuen Laden durchweg positiv. „Ich freue mich, dass ich hier so viel gute Resonanz, aber auch Unterstützung erfahren habe“, sagt Sabine Brosch zufrieden. „Und ich würde jedem mit einem solchen Wunsch raten: Setzt diesen um und kommt zurück ins Erzgebirge.“ (Text: D. Schalling)

Vielleicht war manch einer ja auch nie weg und sucht doch nach einer Alternative zu Arbeitslosigkeit oder eintönigem Job. Das Regionalmanagement unterstützt nicht nur die Rückkehrer.

Informationen gibt es auf

www.wirtschaft-im-erzgebirge.de



Bürgermeister Nico Dittmann war nur einer von vielen Schaulustigen, Neugierigen und Gratulanten, die den kleinen Laden seit Eröffnung am 16. September besucht haben. (Foto: Red.)

Drei Tannen am „Paradies“



Zum Jubiläum gab es nur einen Gutschein und eine große Flasche Sekt. Nun zeugen auf dem Grundstück drei Tannen von der Verbundenheit Thalheims mit dem „Paradies“ - für mindestens weitere 150 Jahre.

Spielnachmittage

für Kinder, die noch keine Kita besuchen

NOVEMBER-TERMINE:

- Kinderland am Steinberg: 9. und 23. November
- Bienenkorb (Diakonie): 2. November
- Sonnenschein (Lebenshilfe e. V.): 2. November

BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Aktuelle Veranstaltungstermine:

5. und 19. November 2016

im Ev. Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig möglich:

Herr Wieland, Tel. 03721 286339

Herr Gerlach, Tel. 03725 22901



Veranstaltungen in Stollberg

Das AWU-Gründerzentrum bietet als Partner der Gründerwoche Deutschland Infos, Seminare, Workshops und Kurzberatungen für Existenzgründer, Gründungen im Nebenerwerb, Finanzierungen und Unternehmensnachfolgen an. Die Veranstaltungen finden in 09366 Stollberg, Schillerstraße 1 statt und sind überwiegend kostenfrei. Eine Anmeldung wird gewünscht.

Mo./ Di., 14./15.11. 2016, 10 – 16 Uhr

Gründerseminar

Umfassendes Wissen für den Schritt in die Selbständigkeit (47,60 •)

Dienstag, 15.11.2016, 17 – 19 Uhr

Workshop zur Ideenfindung für Jugendliche

Geld verdienen für Studium und Ausbildung
Wie verändern junge Unternehmer die Welt?

Donnerstag, 17.11.2016, Einzeltermine

Unternehmerinnentag

Individuelle Beratungen für Unternehmerinnen u. Gründerinnen, Vereinbarkeit Beruf & Familie

Freitag, 18.11.2016, Einzeltermine

Individuelle Erstberatung

Zu Gründung, Investition, Finanzierung und Strategien zur Unternehmensübernahme

Veranstalter:

AWU-Gründerzentrum

Schillerstraße 1, 09366 Stollberg

Tel.: 037296 / 12110



Ausbildung zum ehrenamtlichen Familienbegleiter

Um die Begleitung lebensverkürzend erkrankter Kinder, Jugendlicher und deren Familien in Zwickau und Umland weiter zu verbessern, bildet unser ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“ in Trägerschaft des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ehrenamtliche Familienbegleiter aus.

Diese werden befähigt, die Betroffenen, deren Geschwister und Eltern zu unterstützen und zu entlasten. Ziel ist es die zu betreuenden Familien zu stärken, damit sie ihre spezielle Lebenssituation bewältigen können.

Ein neuer Kurs beginnt ab Januar 2017 in Bad Schlema.

Infoveranstaltung zum Kurs:

Wann? am 29. November 2017 um 17.30 Uhr

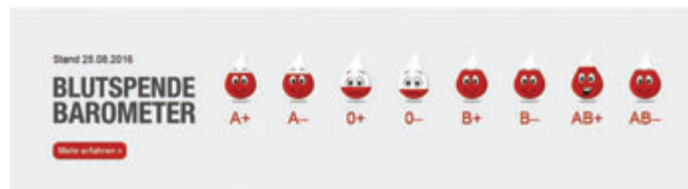
Wo? Friedrich-Fröbel-Straße 1, 08301 Bad Schlema

Informationen zum Inhalt und organisatorischen Ablauf gibt es für alle Interessierten hier:

Ambulanter Kinderhospizdienst „Westsachsen“
Friedrich-Fröbel-Str. 1, 08301 Bad Schlema
Tel.: 03771/ 450265 oder verein@kinderhospizwestsachsen.de

Das DRK-Blutspendebarmeter: Aktuelle Information zum Stand der Vorräte von Blutpräparaten auf einen Klick: www.blutspende-nordost.de

Ein Klick auf die neugestaltete Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost zeigt anhand eines Blutspendebarmeters, auf welchem Stand der Vorrat an Blutprodukten der einzelnen Blutgruppen aktuell ist. Eine normale Versorgungslage bedeutet dabei, dass der Vorrat ausreichend ist, um die Patientenversorgung für rund fünf Tage gewährleisten zu können.



Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Montag, 14.11.2016, von 15:00 bis 19:30 Uhr in der Grundschule Thalheim, Kantstraße 36

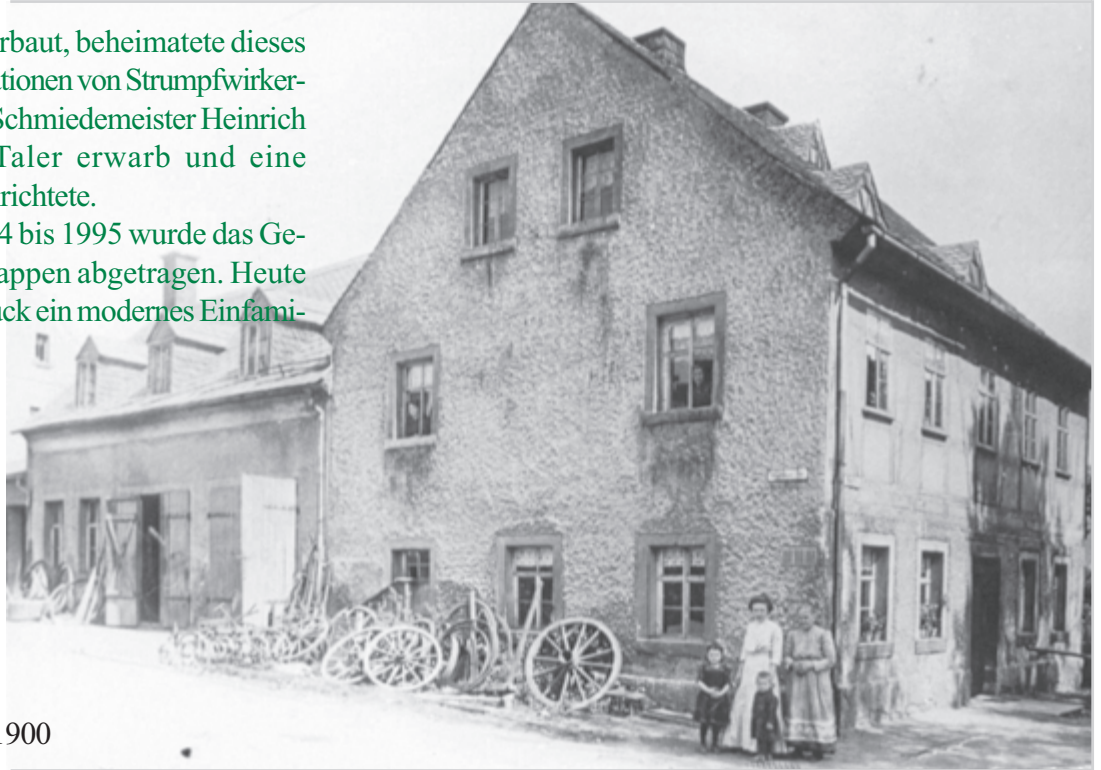


Thalheims verschwundene Häuser Wielandschmiede - Wallstraße 1

Texte und Fotos stellte der Heimatkundliche Verein Thalheim/Erzgebirge e. V. zur Verfügung.

Vermutlich um 1720 erbaut, beheimatete dieses Haus zahlreiche Generationen von Strumpfwirkermeistern, ehe es 1873 Schmiedemeister Heinrich Wieland für 1950 Taler erwarb und eine Schmiedewerkstatt einrichtete.

In den Jahren von 1984 bis 1995 wurde das Gebäude in mehreren Etappen abgetragen. Heute steht auf dem Grundstück ein modernes Einfamilienhaus.



Wielandschmiede um 1900



Meister Wieland mit Beschäftigten und Familie um 1900



1980...



... 1986 während des Abrisses



Um 1920 macht das Gebäude bereits einen reparaturbedürftigen Eindruck.





Geburtstage im Oktober 2016

70 Jahre	Manfred Hofmann	75 Jahre	Klaus Otto	90 Jahre	Ingeborg Köhler
70 Jahre	Herbert Myrczek	75 Jahre	Werner Rudolph	90 Jahre	Rudolf Keller
70 Jahre	Wolfgang Kirsten	80 Jahre	Irmgard Meyer	90 Jahre	Elise Irmgard Kunze
70 Jahre	Anni Köhler	80 Jahre	Gertraud Köhler	96 Jahre	Ilse Blumberg
70 Jahre	Sigrid Feige	80 Jahre	Maria Hofmann		
75 Jahre	Gisela Seidel	85 Jahre	Johannes Clauß		

(Stand 06.10.2016)

Galerie

(Das Foto vom Ehepaar Lehmann erscheint in der nächsten Ausgabe.)



Johannes Clauß
85. Geburtstag



Werner Rümmler
90. Geburtstag



Erika und Karl Günther
60. Hochzeitstag

Hochzeitstage im Oktober

50 Jahre

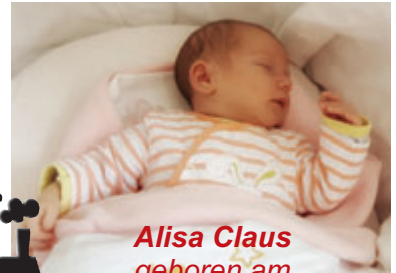
Renate & Horst Leuschke
Brigitte & Horst Meiner
Ursula & Jürgen Gietzelt
Erika & Jürgen Thierfelder

55 Jahre

Sonja & Reinhard Schlott

Alles Gute für Dein Leben

Nils Keller
geboren am
3. September 2016



Alisa Claus
geboren am
12. September 2016



Veröffentlichung im Thalheimer Stadtanzeiger

(Bitte ausschneiden und im Rathaus abgeben!)

Ich stimme bis auf Widerruf zu:

- der Veröffentlichung meines Geburtstages mit Altersangabe im Thalheimer Stadtanzeiger anlässlich meines 71. und jedes weiteren Geburtstages
- dem Besuch des Bürgermeisters oder eines Vertreters anlässlich meines 91. und jedes weiteren Geburtstages

Name, Vorname

Straße, Nr.

Geburtsdatum

Datum, Unterschrift



Auszug aus dem Veranstaltungskalender

mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de oder bei Facebook: www.facebook.com/thalheim.im.erzgebirge

20.10.	18.00 Uhr	Geselliger Kraft- und Visionskreis am Feuer; Waldcamping, großes Tipi
21.10.	18.30 Uhr	Clubmeisterschaft Skat, 10. Turnier, Gaststätte „Zum Deutschen Eck“
21.10.	18.30 Uhr	Einwohnerversammlung, Grundschule
22.10.	17.30 Uhr	Regionalliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Frankfurt/Eisenhüttenstadt
	19.15 Uhr	2. Bundesliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Pausa/Plauen
22.10.	19.00 Uhr	Konzert mit Martin C. Herberger in der Neukirchner Villa
22./23.10.		Kreisschau der Rassekaninchenzüchter aus Stollberg und Umgebung, Sportpark, Berghausweg 5
28.10.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat, Gaststätte „Sportlerheim“
29.10.	17.30 Uhr	Regionalliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Luftfahrt Berlin
	19.15 Uhr	2. Bundesliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Artern
30.10.		Sportlerball meets Oktoberfest SV Tanne Thalheim e. V., Sportlerheim
05./06.11.		Kirmes auf Thalheimer Festplatz
05./06.11.	17.00 Uhr	Stunde der Musik, Ratssaal (s. rechts)
05.11.	17.30 Uhr	Regionalliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Lugau
	19.15 Uhr	2. Bundesliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Markneukirchen
05.11.	19.00 Uhr	Buchlesung mit Rosemarie Ernst Erzgebirgsstube Müller, Hauptstr. 23 (s.u.)
11.11.	18.30 Uhr	Stadtmeisterschaft Skat, Gaststätte „Sportlerheim“
12.11.	17.30 Uhr	Regionalliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Greiz II
	19.15 Uhr	2. Bundesliga Ringen, Sportlerheim Gegner: Greiz
12./13.11.	10.00 Uhr	Messe für Kreative im Gewerbepark Zwönitztal (s. rechts)

Buchlesung mit Musik am 5. November um 19 Uhr in der Erzgebirgsstube Müller

Schriftstellerin Rosemarie Ernst aus Oberwiesenthal liest aus ihrem Buch "Reise in meine Kindheit", das vom Leben im sächsisch-böhmischen Grenzgebiet erzählt.

3. Rathauskonzert 2016 in Thalheim

Stunde der Musik

Uta & Jürgen Loth

am Flügel und mit Fotoschau:

Musikalische Träume in traumhaften Landschaften

**Samstag, 5. November,
Sonntag, 6. November,
je 17 Uhr, Ratssaal Thalheim**

Eintritt frei

www.piano-loth.de www.thalheim-erzgeb.de

MESSE FÜR KREATIVE



KUNST IM GWERBEPARK ZWÖNITZTAL

12. - 13. NOVEMBER 2016

Neukirchner Villa

Koncert by Neukirchner im Jugendstilhaus

22.10.,	19 Uhr	Martin C. Herberger
19.11.,	19 Uhr	Thomas Groth



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



Do	20.10.	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst APH „Thalheimblick“
So	23.10.	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, zugleich Kindergottesdienst
So	30.10.	18.00 Uhr	„Lange Nacht der Kirche“
Mo	31.10.	9.30 Uhr	Andacht z. Reformationsfest
Fr	04.11.	20.00 Uhr	„Open heaven“ - Gottesdienstfeier der ev. Jugend
So	06.11.	9.30 Uhr	Kirchweihfestgottesdienst mit Abendmahl und Taufgedächtnis, zugleich Kinderfestgottesdienst
Mo	07.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
		19.30 Uhr	Kirchgemeindeversammlung
Di	08.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
Mi	09.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
Do	10.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
Fr	11.11.	17.00 Uhr	Martinsfest
So	13.11.	10.00 Uhr	Gospelgottesdienst mit „erz GOSPEL“
Mo	14.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
Di	15.11.	19.00 Uhr	Friedensgebet in der Kirche
Mi	16.11.	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
Do	17.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst APH „Thalheimblick“ mit Gedenken der Verstorbenen
So	20.11.	9.30 Uhr	Gottesdienstfeier mit Gedenken der Entschlafenen, zugleich Kindergottesdienst
		15.00 Uhr	Musik und Texte zum Ewigkeitssonntag in der Friedhofskapelle

Evangelisch-methodistische Kirche



So	16.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mi	19.10.	19.00 Uhr	Chor
So	23.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Di	25.10.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mi	26.10.	19.00 Uhr	Chor
Mi	2.11.	19.00 Uhr	Chor
So	6.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
		19.30 Uhr	Gebet für die Stadt Ort unter Tel. 03721-84155
Di	8.11.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Mi	9.11.	19.00 Uhr	Chor
So	13.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mi	16.11.	17.00 Uhr	Kirchenmusikalische Feierstunde zum Buß- und Betttag in der Trinitatiskirche Zwönitz

Adventsgemeinde Thalheim



jeden Sa.	9.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim



jeden Mi	18.00 Uhr	Gottesdienst
jeden So	8.30 Uhr	Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



Fr	21.10.	16.00 Uhr	Jungschar (Kinderangebot 8 - 12 J.)
So	23.10.	9.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kinderstunde
Fr	28.10.	19.30 Uhr	Dolmer Worship Night - Zeit für Anbetung und Inspiration
Fr	04.11.	16.00 Uhr	Jungschar (Kinderangebot 8 - 12 J.)
So	06.11.	9.00 Uhr	Morgenlob
		10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Imbiss
So,	13.11.	9.30 Uhr	Gottesdienst auf der Kreativmesse im Gewerbepark Zwönitztal
jeden Do	19.30 Uhr	Bibelstunde (außer am 20.10.)	
jeden Fr	19.00 Uhr	Jugendtreff	

Herzliche Einladung

zum Dankgottesdienst der Thalheimer Christen anlässlich

25 Jahre

Thalheimer Teelicht e. V.

am Sonntag, 30. Oktober 2016

9.30 Uhr in der Ev.-Luth. Kirche Thalheim



Impressum:

Herausgeber und Bezugsadresse:

Stadt Thalheim/Erzgeb., Hauptstr. 5

Tel.: 03721 26226, Fax: 03721 84180

e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nico Dittmann

Redaktion des nichtamtlichen Teils: S. Schlicke (Stadtverwaltung), E. Börner (ehrenamtlich)

Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren. Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten.

Druck und Anzeigenannahme:

Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722 505090

Redaktionsschluss Ausgabe 11/16: 31.10.2016

Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 17.11.2016

www.thalheim-erzgeb.de/service/stadtanzeiger



- Terrassenüberdachungen
- Balkonüberdachungen
- Haustürvordächer
- Schiebeanlagen
- Anbaubalkone
- Seitenteile
- Carports

Eigene
Produktion
und
Montage



- Sonnenschutz
- Regenschutz
- Hitzeschutz

Original
HENKEL
Alusysteme GmbH

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 71290
www.henkel-alu.de

Pflege
DIENST
Zwönitztal
Palliativ - Brückendienst

... in guten
Händen



Zwönitzer Straße 8a
08297 Zwönitz
OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 · p-d-z@online.de
www.pflegedienst-zwoenitztal.de



ELEKTRO ANDERS THALHEIM

EAT
HAUSGERÄTEHANDEL + SERVICE
Inh.: Gerald Anders

- Hausgeräte-Kundendienst
- Elektrische Haushaltgeräte
- Komplettaustausch von Einbaugeräten
- Elektro-Installationsmaterial

www.elektro-anders-thalheim.de

Unt. Bahnhofstr. 32 · 09380 Thalheim · Tel. 03721/26 03 62 · Fax 26 03 70

Bestattung Bodo Seidel

Lasst mich den letzten Weg
in Würde gehen, genauso wie ich lebte.



Tag & Nacht für Sie da Tel: 037298 - 18 345 · 0171 - 6 71 40 60
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • www.bestattung-bodoseidel.de

AUCH ZUM
EINBAU IN
VORHANDENE
GRUBEN



- » Neubau und Nachrüstung
- » Beton- und Kunststoffanlagen
- » Wartung und Dichtheitsprüfung

WERTEC

Ihr Profi für Kläranlagen.



WERTEC GmbH · Riedstraße 10 · 09117 Chemnitz
Tel. 0371 / 814 99 -10 · info@wertec.com

Weitere Informationen unter:
www.klaeranlagenprofi.de



Geburten • Geburtstage und Jubiläen • Hochzeiten
Schulanfänge • Jugendweihen • Konfirmationen • Traueranzeigen

HERZLICHEN DANK SAGEN

MIT EINER PRIVATEN ANZEIGE IN IHREM MITTEILUNGSBLATT

Alle Preisangaben verstehen sich als Brutto-Preise.

Liebe Oma Susi, lieber Opa Heinz,
liebe Tante Claudia
und lieber Onkel Johannes

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche
und tollen Geschenke
zu meinem Schulanfang.

Eure Charlotte



Preisbeispiel: 2spaltig x 50 mm, s/w: 25,00 Euro

Großes Dankeschön für die vielen
lieben Wünsche und Geschenke
zu meinem

60. Geburtstag

an alle Verwandten,
Freunde und Kollegen

sagt Eure Angelika



Preisbeispiel: 2spaltig x 50 mm, farbig: 37,00 Euro, s/w: 25,00 Euro

Anzeigen-Telefon: 037208 876211 • Anzeigen-Fax: 037208 876298
Anzeigenannahme per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

konkurrenzlos

weil

stromlos

AQUA NOSTRA eG
Gersdorf 23 | 09661 Striegistal
Tel. 03 43 22/4 04 23 | Fax 03 43 22/4 07 47
Mobil 01 77-2 33 73 57
www.aqua-nostra.de

KLÄRANLAGEN

von

AQUA NOSTRA

MIT ZULASSUNG
N: Z-55.4-309
C: Z-55.4-310
N+H: Z-55.4-311
vom Deutschen Institut
für Bautechnik



Essen auf Rädern
Täglich wechselnd 3 verschiedene
Essen von **2,70 - 3,70**

Bestell-Hotline:
03721 / 268 952

www.speiseflitzer.de

mobil & lecker



TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG
MEISTERFACHBETRIEB

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen
kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobiler Service
Scheibenreparatur, Scheibenwechsel

DELLEN ?
Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÖNUNGSFOLIEN ?
für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?
Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer,
Sitzbänke für Motorräder.
Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.

www.autosattlerei-pegler.de
Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de | ☎ 03721 23681

... und wenn es 100 Jahre feucht war:

Ihr Haus wird trocken!
mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperren

• **ENDGÜLTIG** •

- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettsanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Schimmelsanierung • Balkonsanierung



Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig
Chemnitzer Straße 41a | 09385 Lugau
Telefon: 037295 3333 | Fax: 037295 3364 | Funk: 0171 4163526
www.abdichtungsfachbetrieb.de

Tagespflege in der „Villa Neukirchner“ Thalheim



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Stollberg e. V.
Robert-Koch-Straße 5 | 09380 Thalheim
Tel.: 03721 2743808 | Fax: 03721 86065
sozialstation-thalheim@drk-stollberg.de

Die Tagespflege ist interessant für:

- + ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- + ältere, physisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- + ältere allein stehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- + pflegerische Versorgung – orientierte Begleitung – Gemeinschaft
- + persönliche Betreuung – Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- + Ausflüge und Feiern – gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- + Hol- und Bringdienst

Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten.
Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann.




Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.



Peter Luthe
Fachbetrieb für
Bauwerkstrochkenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrochkenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trochkenlegung mit **umweltschonendem Paraffinverfahren**




Neueröffnung Kontrast Reich

TAG DER OFFENEN TÜR
am 16.11.2016 von 10 bis 18 Uhr

Training Therapie
TUCH YOGA
Kontrast Reich

Kontrast Reich heißt:
Lila Yoga mit PEP und die *Praxis für Lerntherapie* werden ergänzt durch neue Trainings, wie Kompetenztraining für Erzieher und Kinder, Yoga im Bewegungstuch sowie durch monatliche Specials: Vorträge, Mondschein-, Partner- oder Fasziens-Yoga – lasst euch überraschen!

Bitte vormerken: Die Eröffnungsfeier findet am 07.01.2017 von 11 bis 17 Uhr statt. Ab 10.01.2017 beginnen die **AIRlebnistage**, um wöchentlich Dienstag bis Donnerstag 16-18 Uhr zum Supertarif von 5,00 €/h das Kursprogramm und die Räumlichkeiten ausgiebig zu testen.
Konzert am 20.01.2017 Klangreise Kristallwelten mit M. I. Kirchberger & Th. Plum, www.klangtempel.net, (Kartenvorverkauf ab sofort, 15 €)



Anmeldung unter www.lila-yoga.info/
Heike Seewald-Blunert • Kontrast Reich • Hauptstr. 11
09235 Burkhardtsdorf/OT Meinersdorf • 0177- 8587507

Wir schicken Ihnen den Thalheimer Stadtanzeiger bequem nach Hause oder an Ihre Verwandten und Freunde. Natürlich nur zum Portopreis! **Info unter Telefon 03721 - 2620.** Oder wünschen Sie den Stadtanzeiger in Ihrem digitalen Briefkasten, so senden Sie bitte eine kurze E-Mail an newsletter@riedel-verlag.de (Betreff Thalheim). Vielen Dank!

Die neue Freizeit- und Nachtwäschekollektion Herbst-Winter ab sofort bei uns im Fachgeschäft!



www.ot-ludwig.de
Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel.: 037296 / 9 27 970, Mo.-Fr.: 9-18, Sa.: 9-12 Uhr
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74, Mo.-Fr.: 9-13 & 14-18, Sa: 9-12 Uhr

WAHNSINN !
ZUR ZWÖNITZER KIRMES
BEI SPORT-MODE-FREIZEIT
AUF ALLE ARTIKEL

20 %
RABATT
(AUSSER BEREITS REDUZIERTE WARE)

SPORT-MODE-FREIZEIT - AM MARKT
WWW.32ISPORT.DE

Weißflog Inhaber Steven Weißflog
Eichenweg 5 | 09380 Thalheim
Transportunternehmen **Telefon: 03721 270426**

- **KRANKENFAHRTEN** - alle Kassen (Dialyse, Strahlentherapie, Kur)
- **AUSFLUGSFAHRTEN**
- **SCHÜLERFAHRTEN**

www.weissflog-transporte.de **pünktlich & zuverlässig**

Bäckerei Jauscher
seit 1946

Inh. Johannes Petzold
Untere Bahnhofstraße 22
09380 Thalheim
Tel. 03721 / 84171
www.baeckerei-jauscher.de
Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
Sa 6.00 - 11.00 Uhr

Angebot im Reformationsmonat Oktober
„Lutherbrot“
Roggenmischbrot mit Erdnüssen und Apfelstückchen

MACHEN SIE SICH UNABHÄNGIG - INTELLIGENT UND NACHHALTIG BAUEN
BAUHERRENTAGE MIT WERKSFÜHRUNG IN GLAUCHAU

Bauherrentag am 12.11.2016 von 10 bis 13 Uhr
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Sie erhalten Informationen über nachhaltiges Bauen mit dem massiven klimaPOR®-Hauskonzept. Besuchen Sie uns und erleben Sie live die individuelle Vorfertigung Ihres wohngesunden Traumhauses.

Sie haben die Möglichkeit in Ihrer Nähe einen klimaPOR®-Rohbau zu besichtigen. Aktuelle Termine unter www.hl-baustoff.de/Termine/Rohbaubesichtigungen

Mehr auf Youtube
Stichwort: klimaPOR

Veranstaltungsort:
H+L Baustoff GmbH - Bauzentrum
Am Lungwitzbach 1 | 08371 Glauchau
Telefon: 03763 - 50 90 0
E-mail: info@hl-baustoff.de

Anmeldung bei:
Sandra Kirmse
Telefon: 03763 - 50 90 96
E-mail: sandra.kirmse@hl-baustoff.de
Web: www.hl-baustoff.de/anmeldung

H+L Baustoff **klimaPOR**
www.hl-baustoff.de www.klimapor.de